

Erster Saisonsieg gegen die Wölfinnen

Auf dem Papier hatte die TSG gegen die Tabellenführerinnen aus Wolfsburg wenig zu verlieren. Nach vier Spielen ohne Punkt rechneten wohl nur wenige damit, dass ausgerechnet gegen den Favoriten der Befreiungsschlag gelingen würde. Doch die „Hoffe“-Frauen strafte diese Erwartungen Lügen: Mit konsequenter Defensivarbeit, einer überragenden Torhüterin Laura Dick, einer doppelt erfolgreichen Chiara Hahn und dem nötigen Spielglück zogen die Gastgeberinnen die Partie auf ihre Seite und feierten die ersten Zähler der laufenden Saison.

Wenig verwunderlich also, dass nach dem Spiel besonders jene beiden Spielerinnen in der Mixed Zone strahlend Auskunft gaben, die der Partie ihren Stempel aufgedrückt hatten. Doppelpackerin Chiara Hahn erklärte, sie habe bei ihren Schüssen zum 1:0 und 2:1 gar nicht lange nachgedacht. Torhüterin Laura Dick zeigte sich glücklich, in den entscheidenden Momenten mit wichtigen Paraden zur Stelle gewesen zu sein.

Die kollektive Leistung, die der TSG die ersten Punkte der Saison brachte, kommt auch mit Blick auf die bevorstehenden Aufgaben zum richtigen Zeitpunkt. Auf Rückfrage von Fussball Media erklärte Cheftrainerin Eva-Maria Virsinger nach dem Spiel, der Sieg sei vor dem Pokalduell bei der SpVgg Greuther Fürth und dem Ligaspiel beim 1. FC Nürnberg besonders wichtig, weil er den Glauben an den eingeschlagenen Weg stärke. Auch der Stimmung im Dietmar-Hopp-Stadion tat der Heimsieg gut: Nicht nur die treuesten Fans im B-Block, sondern auch die Haupttribüne trieb die Mannschaft an und setzte womöglich noch den einen oder anderen Prozentpunkt an Leistungsfähigkeit frei.

Die nächste Gelegenheit für blau-weißen Support bietet sich am 25. Oktober, wenn Aufsteiger 1. FSV Mainz 05 in Hoffenheim zu Gast ist. Nach diesem ersten Saisonsieg dürfte der Wunsch auf den Rängen wie auf dem Platz derselbe sein: erneut Grund zum Jubeln zu haben.

Aufstellungen:

TSG Hoffenheim:



Trainerin: Virsinger

VfL Wolfsburg:



Trainer: Lerch

Tore: 1:0 Hahn (25.), 1:1 Kerim-Lindland (66.), 2:1 Hahn (68.)

Gelbe Karten: Natter, Fenger / Vallotto

Schiedsrichterin: Diekmann (Dortmund)

Assistenten: Wehr, Mazurkiewicz

Vierte Offizielle: Gieringer

Zuschauende: 922

Spielfilm:

2. Spielminute: Svenja Fölmli kommt im Strafraum an den Ball, doch Torhüterin Stina Johannes ist zur Stelle.

3.: Nach einem Flankenball von der rechten Außenbahn von Svenja Huth ist Lara Prasnikar am langen Pfosten zur Stelle, doch die Szene wird abgepfiffen.

4.: Ein Distanzschuss von Janina Minge fliegt nur über das „Hoffe“-Tor hinweg.

7.: Wieder ist es Huth, die von der rechten Außenbahn aus vorlegen darf, doch Ella Peddemors schießt knapp links am Tor vorbei.

19.: Bei den Gästen geht es nun über die linke Seite. Doch das Zuspiel in den Strafraum von Cora Zicai kann Peddemors in Rücklage nur über das Tor befördern.

25.: **Tor für Hoffenheim:** Über Janna Grimm landet der Ball bei Chiara Hahn, die vor dem Strafraum in die Mitte ziehen kann und den Führungstreffer erzielt.

28.: Wieder versucht sich Peddemors aus der Distanz, doch wieder fliegt das Spielgerät am Ziel vorbei.

43.: Grimm kann auf das Gästetor schießen, Torhüterin Johannes kann nur in die Mitte prallen lassen, doch Thea Bjelde ist zur Stelle und klärt vor der herbeieilenden Hahn.

45. +1: Lisann Kaut kommt halblinks vor dem Strafraum zum Torschuss, doch Johannes ist zur Stelle und lenkt das runde Leder über das Tor zu einer Ecke ab.

48.: Die zur zweiten Halbzeit eingewechselte Ex-Hoffenheimerin, Lena Lattwein, trifft zum Ausgleich, doch zuvor schiebt Camilla Küver und bringt Schlussfrau Laura Dick zu Fall. So verwehrt Sina Diekmann dem Treffer die Anerkennung.

58.: Die TSG kombiniert sich schnell durch das Mittelfeld. Am Ende ist der Ball bei Grimm, die knapp vor der Strafraumkante schießt, doch das Spielgerät fliegt nur über das Tor hinweg.

66.: **Tor für Wolfsburg:** Nach einer Flanke von der rechten Seite von Sarai Linder steht die eingewechselte Anny Kerim-Lindland frei vor dem „Hoffe“-Tor und trifft zum Ausgleich.

68.: **Tor für Hoffenheim:** Die postwendende Antwort der Gastgeberinnen. Kaum ist der Ball wieder freigegeben, findet die auffällige Laia Matret von der rechten Seite aus Hahn am Elfmeterpunkt, die den Doppelpack gegen die „Wölfinnen“ schnürt.

73.: Dick ist gegen Torschützin Kerim-Lindland auf der Hut und verhindert einen weiteren Treffer der Norwegerin.

74.: Lattwein versucht sich aus der Distanz, doch Dick macht sich lang, fliegt und lenkt das Spielgerät zu einer Ecke ins Toraus.

77.: Jonna van de Velde lässt sich im eigenen Strafraum von Kerim-Lindland abdrängen. Die Wolfsburgerin kommt zum Torschuss, doch wieder ist Dick zur Stelle und verhindert einen weiteren Treffer.

82.: Minge kommt nach einer Ecke an den Ball, befördert diesen aber nur über das Tor.

82.: Wieder ist Torhüterin Dick zu Stelle und verhindert den Einschlag nach einem Kopfball von Lattwein.

83.: Riesenchance für die Gäste, doch dieses Mal ist die TSG mit dem Quäntchen Glück im Bunde. Die Latte rettet für die Gastgeberinnen, nachdem Peddemors schießen konnte.

90. +1: Küver kommt zum Torschuss, doch das Spielgerät fliegt über das Tor hinweg.